



# Akute und begleitende Krisenintervention

Die Vor-Ort-Beratung der Kirchen

*kompetent // anonym // zeitnah*



# Vorwort



## *Liebe Leserinnen und Leser,*

wenn das Leben aus dem Gleichgewicht gerät, brauchen Menschen vor allem eines: ein offenes Ohr. Die seelsorgerischen Angebote der katholischen und evangelischen Kirche sind für viele genau das - ein verlässlicher Ort für Gespräche in schwierigen Zeiten. Die hohe und anhaltende Nachfrage zeigt, wie wichtig diese Unterstützung ist.

Mit den Offene-Tür-Stellen bieten beide Kirchen bereits seit 1954 ein erweitertes Gesprächsangebot an. Diese Einrichtungen entsprechen der weit verbreiteten Erwartung, dass Kirchen Anlaufstellen für Menschen mit Lebensproblemen sind – ein Befund, der auch durch die aktuelle Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung bestätigt wird. Dabei spielt es kaum eine Rolle, ob sich Menschen einer Kirche zugehörig fühlen oder nicht.

Die 15 Offene-Tür-Stellen sowie 8 Face-to-Face-Stellen der Telefonseelsorge ermöglichen in 21 größeren Städten Deutschlands niedrigschwellige, spontane persönliche (Krisen-) Gespräche vor Ort. Diese werden sowohl von Seelsorgerinnen und Seelsorgern als auch von psychologisch ausgebildeten Beraterinnen und Beratern geführt und zeichnen sich durch eine hohe fachliche Kompetenz aus.

Die Vor-Ort-Seelsorge ist eine wichtige Säule des bundesweiten Netzwerks der Telefonseelsorge, das noch durch die Online-Beratungsangebote E-Mail und Chat ergänzt wird. Gerade in einer von vielfältigen Krisen geprägten Zeit stellen die evangelische und katholische Kirche in Deutschland damit ein flächendeckendes, breit gefächertes sowie seelsorgerisch und psychologisch fundiertes Beratungsangebot bereit. Dies ist ein bedeutender Beitrag zu einer krisenfesten Gesellschaft.

In dieser Broschüre stellen wir Ihnen die Angebote der Offene-Tür-Stellen und der Face-to-Face-Stellen näher vor.

Eine aufschlussreiche Lektüre wünschen

### **Stephanie Schneider**

*Sprecherin der Fachgruppe  
Face to Face im TelefonSeelsorge®  
Deutschland e. V.*

### **Ulf Günnewig**

*Sprecher der Offene Tür-Stellen  
im TelefonSeelsorge®  
Deutschland e. V.*

# Beratungs- und Seelsorge-Angebot

Was uns  
auszeichnet

## **Niederschwellige Krisen- und Lebensberatung und Seelsorge**

zentral, gute öffentliche Erreichbarkeit, barrierefrei

## **Sofortige oder kurzfristige Gesprächsmöglichkeit**

mit – und je nach Stelle auch ohne – Terminvereinbarung und Wartezeit

## **Anonym und vertraulich**

keine schriftliche Datenerhebung, anonymisierte Statistik, Schweigepflicht gegenüber Dritten

## **Offen für alle Themen**

je nach Stelle spezifische Fachberatung wie Suizidprävention u. a., Weitervermittlung an Fachstellen möglich

## **Offen für alle Personengruppen**

interreligiös, interkulturell, inklusiv, alters- und milieuübergreifend, auch für nicht religiös orientierte Menschen

## **Ressourcenorientiert, stabilisierend**

gemeinsam suchen wir nach Lösungen am individuellen Bedarf der Ratsuchenden orientiert

## **Kostenfrei und ohne Refinanzierungsdruck**

damit auch für Personen geeignet, die durch das Raster anderer Hilfsangebote fallen

## **Offene und fachlich kompetente Mitarbeitende**

in der Regel Hauptamtliche

**Als psychosozialer und psychologischer Fachdienst der Seelsorge dem christlichen Menschen- und Werteverständnis und unserer Fachlichkeit verpflichtet**

## Offene Tür und Face-to-Face

Unser Anliegen ist das gleiche – Menschen kompetent, anonym und zeitnah ein personales Angebot im direkten Gegenüber in Krisen und seelischen Notlagen zu bieten.

Die räumliche Anbindung der Face-to-Face-Beratung an die Dienststellen der TelefonSeelsorge und die Ausrichtung der Offene Tür-Stellen als zentral gelegene innerstädtische Anlaufpunkte, die ein spontanes Eintreten (in den Raum und ins Gespräch) ermöglichen, hat organisatorische und teilweise auch inhaltliche Unterschiede zur Folge.



# Was wir gemeinsam haben ...

- Kurze oder längerfristige Beratung mit verbindlicher personeller Anbindung
- Gemeinsamer fachlicher Austausch, gemeinsame Statistik, gemeinsamer Auftritt auf der Website der **TelefonSeelsorge Deutschland („Vor Ort“)** und der Website **offene-tuer.net**
- Gesprächsführung
- Beraterisches Selbstverständnis auf der Basis des christlichen Menschenbildes
- Menschliche Zuwendung mit professionellem Hintergrund
- Reflexionsvermögen
- Auftragsklärung im Sinne der Zuständigkeit / Weitervermittlung
- Erarbeiten von Beratungs- oder Therapiebereitschaft (Brückenfunktion)
- Professioneller Umgang mit sich überlappenden Anliegen aus den Bereichen Seelsorge, Beratung und Therapie

## ... und was uns unterscheidet

### Face-to-Face-Beratung

---

**Vermittlung durch TelefonSeelsorge,** kirchliche, kommunale und psychosoziale Stellen vor Ort

---

### Mit Terminvereinbarung

---

Teilweise **spezialisierte Angebote** (z. B. Suizidprävention); Lebensberatung und Seelsorge

---

In der Regel räumliche Anbindung an TelefonSeelsorge-Stelle, **zentrale Lage ist keine Bedingung**

---

**Beratung durch TelefonSeelsorge-Hauptamtliche**

### Offene Tür-Stellen

---

**Spontan / umgehend nutzbares Beratungsangebot** zu den jeweiligen Sprechzeiten

---

Zugang **ohne Terminvereinbarung** (zu bestimmten Sprechzeiten auch mit Terminvereinbarung)

---

**Krisen- und Lebensberatung** und Seelsorge, keine Themeneingrenzung durch Spezialisierung

---

**Zentrale Innenstadt-Lage,** niederschwelliger Zugang

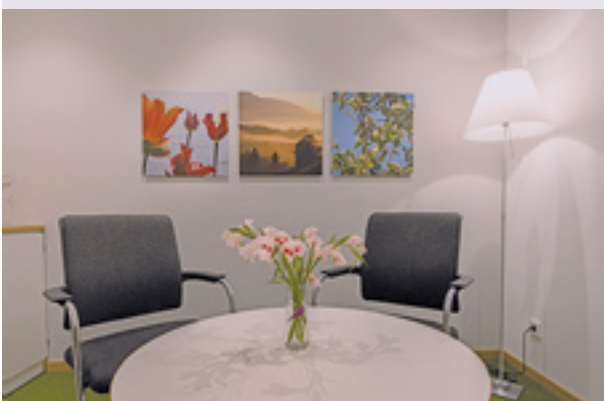
---

**Beratung durch Hauptamtliche** und an wenigen Stellen durch geschulte Ehrenamtliche oder unentgeltlich arbeitende Fachkräfte

---

**Aufgrund des spontan möglichen Zugangs zu den Offene Tür-Stellen insbesondere dort vorhanden und benötigt**

- Hohe und schnelle Einschätzungscompetenz
- Klares Vorgehen in (psychiatrischen) Akutsituationen
- Deeskalation
- Hohe Flexibilität
- Spontane Gesprächsbereitschaft
- Versorgung / Strukturierung von zeitgleichen Beratungsanfragen (persönlich, Telefon, Wartezimmer)



# Unser Angebot: akute und begleitende Krisenintervention

Wir sorgen dafür,  
dass alle Themen  
besprechbar werden  
und bleiben.

## Akute Krisenintervention

In **akuten** Krisensituationen wenden sich Menschen an uns, die in großer Not sind und deren übliche Bewältigungsstrategien nicht mehr greifen. Das nähere Umfeld soll entweder nicht weiter belastet werden oder es reagiert bereits mit Überforderung, großer Sorge oder Rückzug und wird als nicht (mehr) hilfreich erlebt.

### Typische Beratungsanliegen in akuten Krisen sind

- Abrupte Lebensveränderungen (Tod, Suizid, Kündigung, Trennung, Diagnosen etc.)
- Opfer oder Zeuge von gewaltsamen Übergriffen und Traumatisierungen
- Akute Zuspitzung einer bereits krisenhaften Lebenssituation

## Begleitende Krisenintervention

Menschen, die unsere Beratung als **begleitende** Krisenintervention in Anspruch nehmen, fällt es in ihrer aktuellen Situation oft schwer, sich individuell angemessen und/oder sozial anschlussfähig in den unterschiedlichen Kontexten zu vertreten.

### Typische Anliegen für ein fortlaufendes Beratungsangebot sind

- Familiäre Krisen und Schwellensituationen (wie Pubertät, Geburt eines Kindes, Krankheit, veränderte Familienkonstellationen, Abschied/Trauer, Erbe, Patchwork, Schwangerschaftsabbruch, Trennung/Scheidung, Rückkehr in die Familie, kulturelle Unterschiede, unerfüllter Kinderwunsch)
- Berufliche Krisen wie Mobbing, Unterforderung, Überforderung, Erwerbsunfähigkeit, Burnout, Umstrukturierungsmaßnahmen, wachsende Anforderungen/Flexibilität, Work-Life-Balance, (Langzeit-)Arbeitslosigkeit



## Unsere Arbeitshaltung

Unser Beratungsverständnis basiert auf professionellen Leitlinien und orientiert sich an christlichen Werten.

### Wir bieten Kontakt und schaffen Vertrauen

- Wir sorgen für eine Gesprächsatmosphäre, die geprägt ist von Interesse und Respekt
- Wir nehmen jeden Menschen in seinem Anliegen ernst
- Wir erkennen Leid an
- Wir denken und fühlen uns ein
- Wir gehen in Kontakt mit anderen Lebenswelten

### Wir sind ein konkretes Gegenüber

- Wir bewerten und urteilen nicht
- Wir fragen nach
- Wir sind Stellvertreter für Hoffnung, Sicherheit, Zuversicht, Mut etc.
- Wir stabilisieren
- Wir sortieren
- Wir machen Austausch möglich
- Wir aktivieren
- Wir beruhigen

### Wir erarbeiten neue Denk- und Handlungsoptionen

- Wir bieten Reflexion an
- Wir erkunden das individuell Mögliche
- Wir erweitern Perspektiven
- Wir stellen neue Zusammenhänge her und/oder stellen alte Denkmuster in Frage
- Wir geben Resonanz
- Wir unterstützen darin, Zugang zu finden zu sich selbst, dem eigenen Glauben und den eigenen Werten



## Gesellschaftlicher Auftrag der beiden Kirchen – wie wir Seelsorge verstehen

Unser Beratungsangebot beinhaltet die tägliche Auseinandersetzung mit Themen, die unsere Gesellschaft hervorbringt. Diese Erfahrung schlägt sich in unserer Beratungsarbeit nieder und bereichert sie.

Wir sorgen dafür, dass **alle** Themen besprechbar werden und bleiben. Dass Menschen herausfinden und zum Ausdruck bringen können, was sie bewegt. Dass Menschen Wichtiges für sich klären können und sich damit auch jenseits des Beratungssettings (wieder) einbringen können in Beziehungen und gesellschaftliche Prozesse.

Mit unserer Beratungsarbeit leisten die beiden Kirchen einen wichtigen Beitrag zu gesellschaftlicher Pluralität und Diversität. Wir reagieren auf den permanenten Wandel und die daraus resultierenden Herausforderungen, kümmern uns darum, dass Einzelne nicht verloren gehen und dass jeder und jede ihren Platz finden kann. Wir erreichen mit unserer Beratungsarbeit durchschnittlich ca. 55.000 Menschen im Jahr.

Wir verfügen über ein umfassendes fachliches Netzwerk aus psychosozialen Einrichtungen und anderen Kooperationspartnern, die unsere Tätigkeit zuverlässig ergänzen. Unsere Mitarbeitenden sind zur Einhaltung der jeweils aktuellen Präventionsregeln gegen sexuelle Gewalt der Träger vor Ort verpflichtet.



# Organisation, Finanzierung und fachliche Anbindung



Die Offene Tür-Stellen sind wie die TelefonSeelsorge-Stellen jeweils eigenständige Gründungen, die von regionalen kirchlichen Trägern finanziert werden. Das können Diözesen, Landeskirchen, Stadtkirchengemeinden oder die kirchlichen Wohlfahrtsverbände Caritas und Diakonie sein. Teilweise sind Ordensgemeinschaften Träger und leisten einen Beitrag zur Finanzierung. In Einzelfällen gibt es kommunale Zuschussgeber. Bei zahlreichen Stellen sind auch Spendenerträge ein notwendiger Bestandteil der Finanzierung.

Der gemeinsame Dachverband ist **TelefonSeelsorge® Deutschland e. V. – Ökumenischer Verein für TelefonSeelsorge und Offene Tür in Deutschland (TSD)**. Dieser wiederum wird finanziert aus Mitteln der Deutschen Bischofskonferenz (über die Katholische Bundesarbeitsgemeinschaft Ehe-, Familien- und Lebensberatung, TelefonSeelsorge und Offene Tür e. V.), aus Mitteln des Evangelischen Werkes für Diakonie und Entwicklung e.V. (EWDE, Berlin) sowie aus Mitteln des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und aus Spenden. Die einzelnen Stellen bezahlen ihrerseits Mitgliedsbeiträge an die TSD.

Die TSD ist auch die fachliche Anbindung für die Offene Tür-Stellen und die Face-to-Face-Beratung der TelefonSeelsorge. „Face-to-Face“ ist eine Fachsäule der TSD und über die gewählten Regionalvertretungen der TelefonSeelsorge-Stellen im Fachvorstand der TSD vertreten. Die Offene Tür-Stellen sind über einen gewählten Vertreter / eine gewählte Vertreterin sowie eine Stellvertretung für diesen Sitz ebenfalls im Fachvorstand der TSD vertreten.

## TelefonSeelsorge

Der gemeinsame Dachverband ist:  
TelefonSeelsorge® Deutschland e. V. –  
Ökumenischer Verein für TelefonSeelsorge  
und Offene Tür in Deutschland (TSD).



[www.telefonseelsorge.de](http://www.telefonseelsorge.de)  
[geschaeftsstelle@telefonseelsorge.de](mailto:geschaeftsstelle@telefonseelsorge.de)

## Netzwerk Offene Tür

Die Offene Tür-Stellen haben sich darüber hinaus zusammengeschlossen zum „Netzwerk Offene Tür“. Hier sind sie auch mit ihren Schwester-Einrichtungen in Zürich, Wien und Innsbruck vernetzt.



[www.offene-tuer.net](http://www.offene-tuer.net)  
[info@offene-tuer.net](mailto:info@offene-tuer.net)

# 23 x in Deutschland

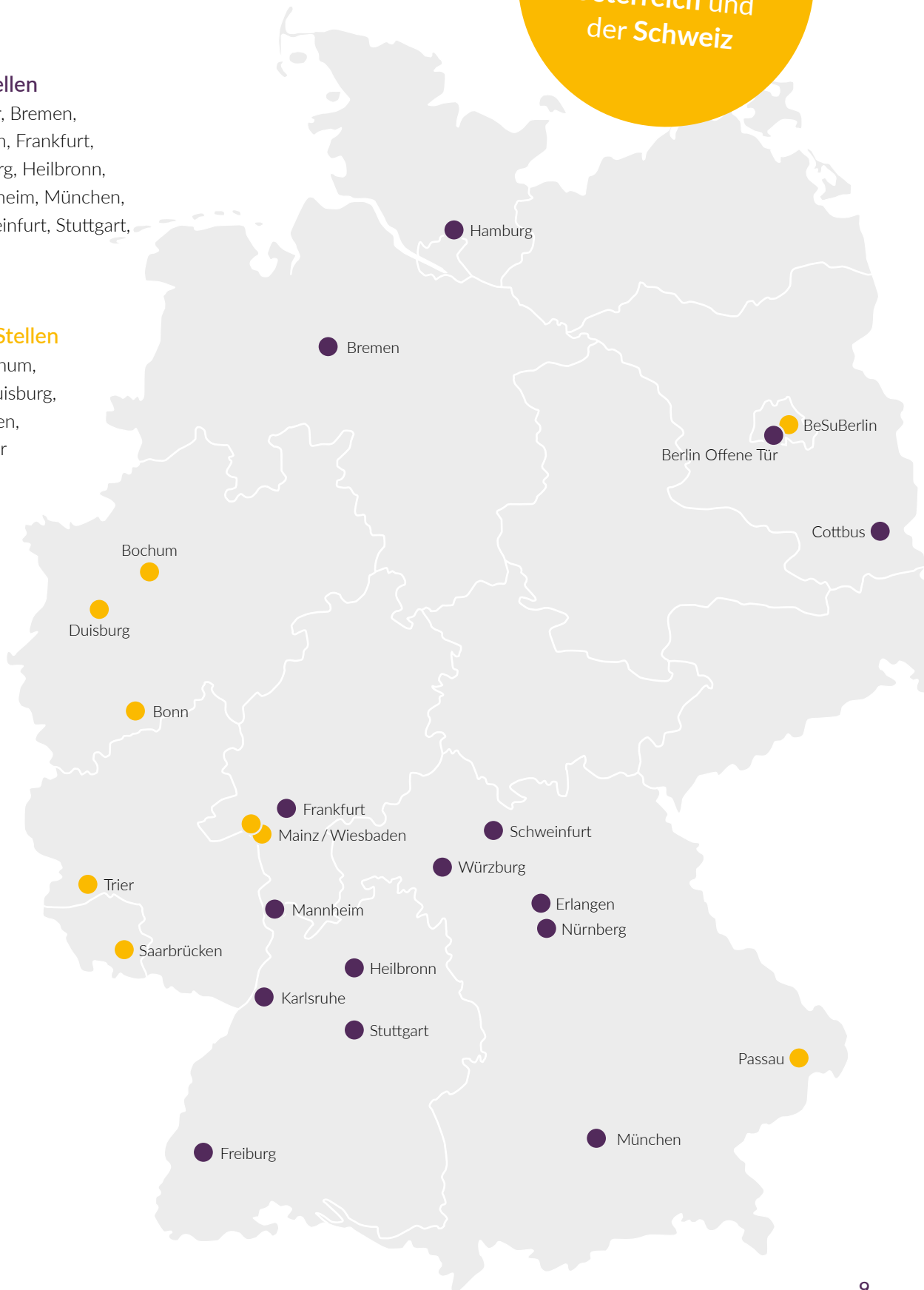
Weitere Offene Tür-Stellen in Österreich und der Schweiz

## Offene Tür-Stellen

Berlin Offene Tür, Bremen, Cottbus, Erlangen, Frankfurt, Freiburg, Hamburg, Heilbronn, Karlsruhe, Mannheim, München, Nürnberg, Schweinfurt, Stuttgart, Würzburg

## Face-to-Face-Stellen

BeSu Berlin, Bochum, Bonn, Passau, Duisburg, Mainz / Wiesbaden, Saarbrücken, Trier



# Adressen und Kontakt



Die Vor-Ort-Beratung  
der Kirchen

**TelefonSeelsorge® Deutschland e. V.** –  
Ökumenischer Verein für TelefonSeelorge  
und Offene Tür in Deutschland (TSD),  
Caroline-Michaelis-Straße 1, 10115 Berlin

## Offene Tür-Stellen in Deutschland

### Offene Tür Berlin

Witzlebenstraße 30a, 14057 Berlin  
Tel. 030 32102220, [www.ot-berlin.de](http://www.ot-berlin.de)  
[info@ot-berlin.de](mailto:info@ot-berlin.de)

### Offene Tür Bremen

Kolpingstraße 1c /Eingang Süsterstraße,  
28195 Bremen, Tel. 0421 324272  
[www.offene-tuer-bremen.de](http://www.offene-tuer-bremen.de)  
[offene-tuer-bremen@t-online.de](mailto:offene-tuer-bremen@t-online.de)

### Seelsorge- und Beratungszentrum Cottbus / Chóšebuz

Uferstraße 1 (Wilhelmsmühle, Eingang am Wehr),  
03046 Cottbus / Chóšebuz, Tel. 0355 78439847  
[www.evkirchenkreis-cottbus.de/lebensbereiche/  
seelsorge-und-beratungszentrum](http://www.evkirchenkreis-cottbus.de/lebensbereiche/seelsorge-und-beratungszentrum)  
[sbz.cottbus@gemeinsam.ekbo.de](mailto:sbz.cottbus@gemeinsam.ekbo.de)

### Offene Tür Erlangen

Katholischer Kirchenplatz 2, 91054 Erlangen  
Tel. 09131 25046, [www.offene-tuer-erlangen.de](http://www.offene-tuer-erlangen.de)  
[kontakt@offene-tuer-erlangen.de](mailto:kontakt@offene-tuer-erlangen.de)

### Frankfurt: Offene Sprechstunde –

#### Krisen- und Lebensberatung

#### Haus der Volksarbeit e. V.

Eschenheimer Anlage 21, 60318 Frankfurt  
Tel. 069 1501108, [www.hdv-ffm.de/  
beratungsstellen/krisen-und-lebensberatung](http://www.hdv-ffm.de/beratungsstellen/krisen-und-lebensberatung)  
[lebensberatung@hdv-ffm.de](mailto:lebensberatung@hdv-ffm.de)

### Freiburg: c-punkt Münsterforum

Herrenstraße 33, 79098 Freiburg  
Tel. 0761 70889550, [www.c-punkt-freiburg.de](http://www.c-punkt-freiburg.de)  
[info@c-punkt-freiburg.de](mailto:info@c-punkt-freiburg.de)

### Beratungs- und Seelsorgezentrum der

#### Hauptkirche St. Petri Hamburg

Bei der Petrikirche 3, 20095 Hamburg  
Tel. 040 325740-75, [www.bsz-hamburg.de](http://www.bsz-hamburg.de)  
[bsz@sankt-petri.de](mailto:bsz@sankt-petri.de)

### Evangelische Citykirche Heilbronn

Kirchbrunnenstraße 32, 74072 Heilbronn  
Tel. 07131 179850, [www.citykirche-heilbronn.de](http://www.citykirche-heilbronn.de)  
[pfarramt.heilbronn.citykirche@elkw.de](mailto:pfarramt.heilbronn.citykirche@elkw.de)

### brücke Karlsruhe – Ökumenische Krisen- und Lebensberatungsstelle

Kronenstraße 23, 76133 Karlsruhe  
Tel. 0721 385038, [www.bruecke-karlsruhe.de](http://www.bruecke-karlsruhe.de)  
[info@bruecke-karlsruhe.de](mailto:info@bruecke-karlsruhe.de)

### **Offene Tür Mannheim**

F 2, 6, 68159 Mannheim  
Tel. 0621 16066, [www.offene-tuer-mannheim.org](http://www.offene-tuer-mannheim.org)  
mannheim@offene-tuer.net

### **Münchner Insel – Krisen- und Lebensberatung**

Marienplatz Untergeschoss, 80331 München  
Tel. 089 220041, [www.muenchner-insel.de](http://www.muenchner-insel.de)  
info@muenchner-insel.de

### **Nürnberg: Offene Tür – Cityseelsorge an St. Jakob**

Jakobsplatz 1, 90402 Nürnberg  
Tel. 0911 2355811  
[www.jakobskirche-nuernberg.de/offene-tuer-cityseelsorge\\_nuernberg@t-online.de](http://www.jakobskirche-nuernberg.de/offene-tuer-cityseelsorge_nuernberg@t-online.de)

### **Schweinfurt: GesprächsLaden am Marktplatz**

Markt 20, 97421 Schweinfurt  
Tel. 09721 207955  
[www.gespraechsladen-schweinfurt.de](http://www.gespraechsladen-schweinfurt.de)  
info@gespraechsladen-schweinfurt.de

### **Stuttgart: Passantenseelsorge St. Eberhard**

Königstraße 7, 70173 Stuttgart  
Tel. 0711 7050540, [www.passantenseelsorge.de](http://www.passantenseelsorge.de)  
gerda\_engelfried@passantenseelsorge.de

### **Würzburg: GesprächsLaden bei der Augustinerkirche**

Dominikanerplatz 4, 97070 Würzburg  
Tel. 0931 55800, [www.gespraechsladen-wue.de](http://www.gespraechsladen-wue.de)  
info@gespraechsladen-wuerzburg.de

## **Face-to-Face-Stellen in Deutschland**

### **BeSu Berlin – Beratung für suizidbetroffene An- und Zugehörige**

Nansenstraße 27, 12047 Berlin  
Tel. 030 62732734, [www.besu-berlin.de](http://www.besu-berlin.de)  
mail@besu-berlin.de

### **Seelsorge- und Beratungsstelle PRISMA**

Tel. 0234 58513, [www.prisma-bochum.de](http://www.prisma-bochum.de)

### **Beratung für junge Menschen in Krisen der TelefonSeelsorge® Bonn / Rhein-Sieg**

Quantiusstraße 8, 53115 Bonn  
Tel. 0228 696939  
<https://ts-bonn-rhein-sieg.de/angebot/vor-ort-beratung-fuer-junge-menschen-in-krise/>  
beratung@ts-bonn-rhein-sieg.de  
info@michael-franke-stiftung.de

### **Duisburg-Mülheim-Oberhausen: Krisenbegleitung**

Am Burgacker 14-16, 47051 Duisburg  
Tel. 0203 29513333  
[www.telefonseelsorge-duisburg.de](http://www.telefonseelsorge-duisburg.de)  
kriseduisburg@telefonseelsorge-duisburg.de

### **Krisen und Lebensberatung TelefonSeelsorge® Mainz / Wiesbaden e.V.**

Schusterstraße 54, 55116 Mainz  
Tel. 06131 220511  
Emser Straße 18, 65195 Wiesbaden  
Tel. 0611 598715  
[www.telefonseelsorge-mz-wi.de](http://www.telefonseelsorge-mz-wi.de)

### **TelefonSeelsorge® Passau**

[www.telefonseelsorge.bistum-passau.de](http://www.telefonseelsorge.bistum-passau.de)  
telefonseelsorge@bistum-passau.de

### **Ev. Kath. TelefonSeelsorge® und Beratungsstelle Saar**

Hochstraße 63, 66115 Saarbrücken  
Tel. 0681 9686922  
[www.telefonseelsorge-saar.de](http://www.telefonseelsorge-saar.de)

### **TelefonSeelsorge® Trier und Beratungsstelle Trier**

Kochstraße 2, 54290 Trier  
Tel. 0651 72273  
[www.telefonseelsorge-trier.de](http://www.telefonseelsorge-trier.de)  
mail@telefonseelsorge-trier.de

TelefonSeelsorge® Deutschland e.V. –  
Ökumenischer Verein für TelefonSeelorge  
und Offene Tür in Deutschland (TSD),  
Caroline-Michaelis-Straße 1, 10115 Berlin

Die Texte wurden erstellt von Carolin Bolte,  
Gabriella Kokott, Martin Kühlmann und Sybille Loew  
in Zusammenarbeit mit Ulrike Mai, Pressestelle der TSD.

Diese Broschüre wurde finanziert mit Mitteln der  
Katholischen Bundesarbeitsgemeinschaft für Ehe-,  
Familien- und Lebensberatung, TelefonSeelsorge® und  
Offene Tür e.V. (Kath. BAG e.V.).

Gestaltung: [www.meinsdesign.de](http://www.meinsdesign.de)

Bilder: Adobe Stock: vvvita (Umschlag);  
Jochen Splett (2, 5, 6, 7 oben, 8); Inge Hülpes (3 links);  
Offene Tür Mannheim (3 rechts); Simon Gehrke (4, 7 unten)